

MEDIENMITTEILUNG

Kontakt Nicole Bulliard, Kommunikationsbeauftragte, <u>nicole.bulliard@krebsliga.ch</u>

Telefon direkt 031 389 91 57

Datum Bern, 5. November 2013

InfoMonat Brustkrebs 2013

Es ist vollbracht - mit eigener Muskelkraft «Gemeinsam um die Welt»

Unzählige Menschen in der Schweiz haben mit viel Elan und eigener Muskelkraft ein Mal die Welt umrundet und sich so solidarisch mit Frauen gezeigt, die gegen Brustkrebs kämpfen. Über 40 000 Kilometer wurden zu Fuss, mit dem Velo, dem Trottinett oder mit Inline-Skates zurückgelegt. Die originelle Sensibilisierungskampagne zum InfoMonat Brustkrebs bediente sich nicht nur der klassischen Kommunikationskanäle, sondern beschritt neue Wege der Information und Mobilisierung.

Obschon die Solidaritäts-Aktion nur einen Monat dauerte, war die Mobilisierung aussergewöhnlich gross: über 10 000 Personen besuchten die Website «Gemeinsam um die Welt» und über 3000 Personen legten mit eigener Muskelkraft ein Teilstück der Strecke zurück – so, dass die symbolische Weltumrundung nicht nur geschafft- , sondern sogar übertroffen wurde.

Dieses Resultat ist umso bemerkenswerter, als dass die Krebsliga bei dieser Kampagne nicht auf die klassischen Kommunikationskanäle fokussiert hat, sondern neue kommunikative Wege gegangen ist. Ohne grossflächige Plakataktion und mit bescheidenem Budget spielte sich die Kampagne hauptsächlich im Internet ab.

Wandergruppen, Velokuriere, Triathleten, Tanzgruppen und viele mehr – über tausend potenzielle Multiplikatoren waren direkt mit einer E-Mail angeschrieben worden. Viele der im Oktober stattfindenden Laufveranstaltungen haben zudem ihre Teilnehmenden auf die Kampagne aufmerksam gemacht und die zurückgelegten Kilometer dem InfoMonat Brustkrebs geschenkt, so zum Beispiel am Murtenlauf oder am Hallwilerseelauf. Parallel zur Ansprache der Multiplikatoren, wurde die Online-Community mit Online-Werbung und via Facebook-Seite der Krebsliga aktiviert.

Bewegung tut gut

Der InfoMonat im Zeichen der Bewegung hatte zum Ziel, die Bevölkerung auf das Thema Brustkrebs zu sensibilisieren. Brustkrebs ist die häufigste Krebsart bei Frauen. Jedes Jahr werden in der Schweiz 5500 neue Fälle verzeichnet und 1300 Frauen sterben an den Folgen dieser Krankheit. Jede zehnte Frau ist im Laufe ihres Lebens von Brustkrebs betroffen. Genügend und regelmässige körperliche Aktivität verringert einerseits das





Brustkrebsrisiko und kann andererseits betroffenen Frauen helfen, ihr körperliches und seelisches Gleichgewicht zurückzuerlangen.

Die **Krebsliga Schweiz** (Gründungsjahr 1910) engagiert sich als gemeinnützige Organisation in der Krebsprävention, in der Forschungsförderung und für die Unterstützung von Menschen mit Krebs und ihren Angehörigen. Sie vereinigt als nationale Dachorganisation mit Sitz in Bern 19 kantonale und regionale Ligen. Sie wird vorwiegend durch Spenden finanziert und ist Zewozertifiziert.